



Projekt:
Realisierungswettbewerb
Neubau Wohnbebauung
Bad Schachener Straße
in München

Auftraggeber:
GWG, München

Bearbeitung:
Färbinger Rossmly mit
lynx architecture
und cellandscape
2009

Leistungsumfang:
Architekten-Leistung
HOAI Phase 2

Erläuterung

Auslobung eines Realisierungswettbewerbes im Bewerbungsverfahren beidseitig der Bad Schachener Straße in München. Vorangegangen war ein städtebaulicher WB, in dem die Lage der Baukörper mittels Baugrenzen und Baulinien festgelegt wurde.

Das übergeordnete Thema war der vorzusehende Schallschutz für die neuen und bestehenden Wohnungen. Für die zur Bad Schachener Straße orientierten Wohnungen gilt aufgrund der starken Verkehrsbelastung die Anforderung von > 45 dB an die Aussenbauteile.

Es waren ca. 350 WE mit Tiefgaragen, nach Wohnungsschlüssel der LHM für eine einkommensorientierte Wohnungsförderung zu planen. Vorgabe war eine barrierefreie Planung nach DIN 18025 Teil II. Das Hauptprinzip des Entwurfs ist die Abwendung der Individualräume vom Lärm, unter Berücksichtigung einer ausreichenden Belichtung von Süden.

